

# Waldorf Spezial

## Hinweise für die Teilnahme am Kurs Waldorf Spezial

- I. Die Kurstermine erfordern eine Vor- und Nachbereitungszeit. Dafür können Textstudien erforderlich sein oder anderen Aufgaben, die durch die Dozent:innen gestellt werden und die verbindlich sind .
- II. Wird der Kurs im Hinblick auf eine **Unterrichtsgenehmigung** besucht, liegt es in der Verantwortung der entsendenden Schule, mit der Schulbehörde die zu besuchende Module festzulegen.

### Es gelten folgende Anforderungen als Bestandteil des Fortbildungsvertrages:

- 1. Praktikum (2 Wochen)** an der Parzival Schule in Berlin, ggf. kann dies auch an der Windrather Talschule erfolgen

#### Praktikum

Woche 1	Woche 2
7:45-12:45: Hospitation  Danach: Unterrichtsreflexion mit Mentor/in Dauer individuell, eigenständige Vor- und Nachbereitung	7:45-12:45: eigenständiger Unterricht sowie Hospitation  Danach: Unterrichtsreflexion mit Mentor/in Dauer individuell, eigenständige Vor- und Nachbereitung

Zeitungsfang 54 Zeitstunden

- 2. Teilnahme an Arbeitskreisen**, durchgeführte Projekte (Basare etc.) an der eigenen Schule (für Modul 1 und 2 mit **je** 54 Zeitstunden)  
→ Eigenständige Dokumentation (Blanko-Liste in der ownCloud)

oder (für Modul 2)

#### **Aufgabenstellungen für die/ aus der Schulpraxis**

→ Hausarbeit oder Präsentation zu eigens gewähltem, aber mit der Seminarleitung abgesprachenen Thema (54 Zeitstunden)

#### **3. Aufgaben zur Vor- und Nachbereitung**

können durch einzelne Dozent:innen gestellt werden (siehe I.)  
Sie sind für die Kursteilnehmer:innen verpflichtender Teil der Fortbildung.

#### **4. Abschlussarbeit**

Kinderbesprechung, Förderplanung, Stellungnahme/Entwicklungsbericht (Hinweise hierzu in der ownCloud).

**5. Teile der Weiterbildung/des Masterstudiengangs für Klassenlehrer:innen an Waldorfschulen werden vorausgesetzt. Sollte keine Waldorflehrer:innenfortbildung vorliegen, empfehlen wir zusätzlich zu Teilen den Besuch des berufsbegleitenden Kurses für Klassenlehrer:innen. Für Genehmigungsfragen kann dies von Relevanz sein.**

#### **6. Anwesenheitsdokumentation/Fehlzeiten**

Die Teilnehmenden erhalten zu Beginn ein Studienheft, in dem sie ihre Anwesenheiten durch Unterschrift der Dozierenden dokumentieren lassen. Überschreiten die Fehlzeiten 15 % des Unterrichtsumfanges, müssen für die Erteilung eines Abschluss-Zertifikats die versäumten Termine im Folgekurs nachgeholt werden oder es kann eine Kompensationsanfrage bei der Kursleitung gestellt werden. Eine Kompensation kann mit weitere Kosten verbunden sein. Einen Anspruch auf Kompensationsaufgaben gibt es nicht.

**7. Ein Zertifikat** wird nach dem Besuch des Kurses und Erfüllung der hier genannten Anforderungen erteilt.